

PRÄSENTATION

“E-Gov.-Services” aus dem ÖStB

Cybersecurity-Support
IFG-Portal
ID-Austria und Registeranbindung
Digitale Kompetenzoffensive



24/7-Erreichbarkeit
der Systeme



Volle Datenkontrolle und –souveränität:
Ausschließlich Infrastruktur & Subdienstleister
aus Österreich



100% Cloudservices, bevorzugt Open Source
Lösungen, alle Leistungen aus einer Hand

▷ **Warum?**

▷ **Was?**

▷ **Wer?**

Cybersecurity-Support



Welche Services?

- **SAT-Projekt des ÖStB**
 - *Selfassessment-Leitfaden Informationssicherheit*
 - *Selfassessment-Leitfaden NIS2-Compliance*



Welche Services?

- SAT-Projekt des ÖStB
 - *Selfassessment-Leitfaden Informationssicherheit*
 - *Selfassessment-Leitfaden NIS2-Compliance*
- **Supportpaket „Moderiertes Selfassessment“ seitens IT-Kommunal**
 - *Inhaltliche & organisatorische Begleitung*
 - *Output = Evaluierungsbericht + Gap-Analyse + Executive Summary*



Welche Services?

- **SAT-Projekt des ÖStB**
 - *Selfassessment-Leitfaden Informationssicherheit*
 - *Selfassessment-Leitfaden NIS2-Compliance*
- **Supportpaket „Moderiertes Selfassessment“ seitens IT-Kommunal**
 - *Inhaltliche & organisatorische Begleitung*
 - *Output = Evaluierungsbericht + Gap-Analyse + Executive Summary*
- **Rechtsgutachten „NIS2-Betroffenheit von Städten und Gemeinden“**
 - *Aufzeigen und Klärungsversuch von Grauzonen (z.B. Eigenbetrieb)*
 - *Versuch einer Anerkennung durch die NIS-Behörde -> Rechtssicherheit für Kommunen*



Welche Services?

- **Cybersecurity-Plattform des ÖStB**
 - *Sichere Plattform für einen Austausch der Mitglieder zu Cyber-Themen*
 - *Sammlung relevanter Dokumente & Vorlagen (Leitfäden, Richtlinien etc.)*



Welche Services?

- **Cybersecurity-Plattform des ÖStB**
 - *Sichere Plattform für einen Austausch der Mitglieder zu Cyber-Themen*
 - *Sammlung relevanter Dokumente & Vorlagen (Leitfäden, Richtlinien etc.)*

- **Kommunales Kompetenzzentrum Cybersicherheit**
 - *Aufbau eines kleinen Support-Teams von Sicherheitsexpert*innen*
 - *Ausschließlicher Fokus auf Kommunalverwaltung*
 - *Beratende (ex ante) und unterstützende (ex post) Funktion*
 - *Enge Abstimmung mit GovCERT (z.B. betr. aktuelle Bedrohungsszenarien)*



▷ Warum?

▷ Was?

▷ Wie?

IFG-Portal



Grundrecht auf Zugang zu Informationen der öffentlichen Verwaltung

- **Entwicklung eines Cloudservices** zur Abdeckung der Verpflichtungen aus dem B-VG, IFG, IWG sowie allen zukünftigen freiwilligen und verpflichtenden Veröffentlichungen.
- Aufnahme eines **Online-Formulars zu Beantragung des Zugangs zu Informationen** ins Basispaket des Städtebund-Formularservices „amtsweg.gv.at“

○ Gefördert von



○ Umgesetzt durch:

IT-Kommunal

Sie entscheiden, „**WAS**“ freigegeben wird ...

... **WIR** unterstützen Sie beim „**WIE**“ und liefern die notwendigen Mechanismen, um die Verpflichtungen möglichst **EINFACH** wahrnehmen zu können!



Welche Rechtsmaterien deckt der Service konkret ab?

- **Artikel 20 Abs. 5 B-VG (bis 31.08.2025):**
„Alle mit Aufgaben der *Bundes-, Landes- und Gemeindeverwaltung betrauten Organe* haben Studien, Gutachten und Umfragen, die sie in Auftrag gegeben haben, samt deren Kosten in einer für jedermann zugänglichen Art und Weise zu veröffentlichen, solange und soweit deren Geheimhaltung nicht gemäß Abs. 3 geboten ist.“
- **Artikel 20 Abs. 4 B-VG (bis 31.08.2025):**
„Alle mit Aufgaben der *Bundes-, Landes- und Gemeindeverwaltung betrauten Organe sowie die Organe anderer Körperschaften des öffentlichen Rechts* haben über Angelegenheiten ihres Wirkungsbereiches Auskünfte zu erteilen, soweit eine gesetzliche Verschwiegenheitspflicht dem nicht entgegensteht“
- **IFG (ab 01.09.2025):**
Proaktive Informationspflicht und antragsgebundenes Informationsbegehren
- **§ 11 IWG 2022:**
Offene Daten sind von *betroffenen öffentlichen Stellen und öffentlichen Unternehmen* mit dem österreichischen Datenportal data.gv.at zu verknüpfen und müssen hierfür in ihren Kernelementen anhand des verbindlichen österreichischen Standards Metadaten data.gv.at beschrieben werden.
- **Freiwillige Veröffentlichung offener Daten auf data.gv.at**



Informationszugang grundsätzlich & technisch

- Zugang für „Jedermann“

Informationszugang grundsätzlich & technisch

- Zugang für „Jedermann“
- **Zugang zu Informationen kann schriftlich, mündlich oder telefonisch, in jeder technisch möglichen und vorgesehenen Form, beantragt werden (§ 7 Abs. 1 IFG)**
 - **Präzisierung in den Erläuterungen:** „Grundsätzlich soll ein relativ formloses Informationsbegehren genügen“ (zu § 7 (1))
 - **Fazit:** Eine Beschränkung wie beim elektronischen Anbringen gem. § 13 (2) AVG ist nicht vorgesehen!



Informationszugang grundsätzlich & technisch

- Zugang für „Jedermann“
- Zugang zu Informationen kann schriftlich, mündlich oder telefonisch, in jeder technisch möglichen und vorgesehenen Form, beantragt werden (§ 7 Abs. 1 IFG)
 - **Präzisierung in den Erläuterungen:** „Grundsätzlich soll ein relativ formloses Informationsbegehren genügen“ (zu § 7 (1))
 - **Fazit:** Eine Beschränkung wie beim elektronischen Anbringen gem. § 13 (2) AVG ist nicht vorgesehen!
- **„Zugang zu Informationen“ (NEU) versus „Auskunft“ (ALT)**

Informationszugang grundsätzlich & technisch

- Zugang für „Jedermann“
- Zugang zu Informationen kann schriftlich, mündlich oder telefonisch, in jeder technisch möglichen und vorgesehenen Form, beantragt werden (§ 7 Abs. 1 IFG)
 - Präzisierung in den Erläuterungen: „Grundsätzlich soll ein relativ formloses Informationsbegehren genügen“ (zu § 7 (1))
 - Fazit: Eine Beschränkung wie beim elektronischen Anbringen gem. § 13 (2) AVG ist nicht vorgesehen!
- „Zugang zu Informationen“ (NEU) versus „Auskunft“ (ALT)
- **Informationen = Daten („Aufzeichnung“ gem. § 2 Abs. 1 IFG):**
 - **Somit grundsätzlich:** Alle Dateiformate wie vorhanden - Textverarbeitung, Audio, Video, Datensätze, Papier ...

Informationszugang grundsätzlich & technisch

- Zugang für „Jedermann“
- Zugang zu Informationen kann schriftlich, mündlich oder telefonisch, in jeder technisch möglichen und vorgesehenen Form, beantragt werden (§ 7 Abs. 1 IFG)
 - Präzisierung in den Erläuterungen: „Grundsätzlich soll ein relativ formloses Informationsbegehren genügen“ (zu § 7 (1))
 - Fazit: Eine Beschränkung wie beim elektronischen Anbringen gem. § 13 (2) AVG ist nicht vorgesehen!
- „Zugang zu Informationen“ (NEU) versus „Auskunft“ (ALT)
- Informationen = Daten („Aufzeichnung“ gem. § 2 Abs. 1 IFG):
 - Somit: Alle Dateiformate wie vorhanden: Textverarbeitung, Audio, Video, Datensätze, Papier ...
- **Art und Format der Bereitstellung**
 - Unterscheidung in „proaktiv“ (= für Allgemeinheit) versus „antragsbasiert“ (= für Individuen/ Organisationen):
 - **Proaktiv:**
 - Immer elektronisch
 - Publikationsort ist vorgegeben („Informationsregister“) -> **ABER ...** (siehe nächste Seite)
 - Das DATENFORMAT obliegt der verpflichteten Körperschaft (z.B. immer pdf für Dokumente)
 - **Antragsbasiert:**
 - Bereitstellung in der begehrten Form (sofern vorhanden) gem. § 9 Abs. 1 IFG (z.B. pdf-Datei)
 - Ansonsten in „tunlicher“ Form (lt. Erläuterungen „möglichst durch Gewährung von unmittelbarem Zugang zur Information“), jedenfalls aber im Gegenstand (in der Sache selbst)



WO und WIE ist zu veröffentlichen bzw. bereitzustellen?

- **Proaktiv veröffentlichte Informationen:**
 - Im „Informationsregister“ = offizielles OGD-Portal des Bundes data.gv.at
 - Exakte Ausgestaltung („Formular“ des BRZ etc. noch unklar) -> muss kundgemacht werden!
 - Vorgegebener Metadatensatz (reduziert = Pflicht, erweitert = optional)
 - **Achtung:** Metadaten beschreiben nur die Information!
 - **Achtung:** Auf data.gv.at stehen NUR Metadaten, nicht die Daten selbst!
 - Ablageort der Daten = Sache der veröffentlichenden Stelle
 - **Achtung:** Vom Metadatensatz muss ein Permalink auf die Daten gelegt werden!
 - **Achtung:** Die elektronisch bereitgestellten Dokumente müssen barrierefrei gestaltet sein!
(WZG bzw. textgleiche Landesgesetze – Antidiskriminierungsgesetze der Länder)



WO und WIE ist zu veröffentlichen bzw. bereitzustellen?

- **Proaktiv veröffentlichte Informationen:**
 - Im „Informationsregister“ = offizielles OGD-Portal des Bundes data.gv.at
 - Exakte Ausgestaltung („Formular“ des BRZ etc. noch unklar) -> muss kundgemacht werden!
 - Vorgegebener Metadatensatz (reduziert = Pflicht, erweitert = optional)
 - Achtung: Metadaten beschreiben nur die Information!
 - **Achtung:** Auf data.gv.at stehen NUR Metadaten, nicht die Daten selbst!
 - Ablageort der Daten = Sache der veröffentlichenden Stelle
 - **Achtung:** Vom Metadatensatz muss ein Permalink auf die Daten gelegt werden!
 - **Achtung:** Die elektronisch bereitgestellten Dokumente müssen barrierefrei gestaltet sein!
(WZG bzw. textgleiche Landesgesetze – Antidiskriminierungsgesetze der Länder)
- **Bereitgestellte Informationen:**
 - Hängt von der gewünschten Form der Bereitstellung ab (Papier versus elektronisch)
 - Achtung: Antragsteller*innen haben das **RECHT auf elektronischen Verkehr** in Angelegenheiten des IFG denn,
 - ... das Verfahren über einen Antrag auf Information ist ein behördliches Verfahren gem. EGVG
 - ... bei Verfahren nach Bundesrecht kommt §1a E-GovG. zum Tragen („Recht auf elektron. Verkehr“)
 - Bereitstellung muss nicht dauerhaft sein
 - Gewisse Form von „Nachweislichkeit“ von Vorteil (falls Bereitstellung bestritten wird)



Wie lange müssen Informationen vorgehalten werden?

- **Proaktiv veröffentlichte Informationen:**
 - Solange ein allgemeines Interesse daran angenommen werden kann (§ 4 Abs. 1 IFG)
 - Eine Dauer der Veröffentlichung ist nicht explizit festgelegt
 - „solange sie aktuell und relevant sind“ (Erläuterungen zu § 2 IFG)
 - möglichst langer Überprüfungsintervall empfohlen



Wie lange müssen Informationen vorgehalten werden?

- **Proaktiv veröffentlichte Informationen:**
 - Solange ein allgemeines Interesse daran angenommen werden kann (§ 4 Abs. 1 IFG)
 - Eine Dauer der Veröffentlichung ist nicht explizit festgelegt
 - „solange sie aktuell und relevant sind“ (Erläuterungen zu § 2 IFG)
 - möglichst langer Überprüfungsintervall empfohlen
- **Bereitgestellte Informationen:**
 - Bis zur Behebung durch den/die Antragsteller*in
 - Angemessene Behebungsfrist



Wie lange müssen Informationen vorgehalten werden?

- Proaktiv veröffentlichte Informationen:
 - Solange ein allgemeines Interesse daran angenommen werden kann (§ 4 Abs. 1 IFG)
 - Eine Dauer der Veröffentlichung ist nicht explizit festgelegt
 - „solange sie aktuell und relevant sind“ (Erläuterungen zu § 2 IFG)
 - möglichst langer Überprüfungsintervall empfohlen
- Bereitgestellte Informationen:
 - Bis zur Behebung durch den/die Antragsteller*in
 - Angemessene Behebungsfrist
- Werke sind auch teilweise zu veröffentlichen (arg. „soweit“), wenn
 - nur Teile davon geheim zu halten sind und
 - die Inhalte trennbar sind (insbesondere durch teilweise Unkenntlichmachung wie z.B. Schwärzung).
 - **Fazit:** Eine Geheimhaltungsinteresse am ganzen Werk scheidet diesfalls aus!



Wie lange müssen Informationen vorgehalten werden?

- Proaktiv veröffentlichte Informationen:
 - Solange ein allgemeines Interesse daran angenommen werden kann (§ 4 Abs. 1 IFG)
 - Eine Dauer der Veröffentlichung ist nicht explizit festgelegt
 - „solange sie aktuell und relevant sind“ (Erläuterungen zu § 2 IFG)
 - möglichst langer Überprüfungsintervall empfohlen
- Bereitgestellte Informationen:
 - Bis zur Behebung durch den/die Antragsteller*in
 - Angemessene Behebungsfrist
- Werke sind auch teilweise zu veröffentlichen (arg. „soweit“), wenn
 - nur Teile davon geheim zu halten sind und
 - die Inhalte trennbar sind (insbesondere durch teilweise Unkenntlichmachung wie z.B. Schwärzung).
 - Fazit: Eine Geheimhaltungsinteresse am ganzen Werk scheidet diesfalls aus!
- **Achtung:** Geheimhaltungsgründe können nachträglich wegfallen
 - es wird daher eine wiederkehrende Überprüfungen erforderlich sein!
 - Es wird vorteilhaft sein, Informationen, die zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen sind, auf Termin zu legen!



Welche Vorteile bringt das IFG-Portal und was leistet es?

- **SINGLE SIGN ON** via Portalverbund (alternativ Benutzername & Passwort für ausschließlich passive Informationspflicht)

Welche Vorteile bringt das IFG-Portal und was leistet es?

- **SINGLE SIGN ON** via Portalverbund (alternativ Benutzername & Passwort für ausschließlich passive Informationspflicht)
- **Zentrale Übersicht – WER hat WAS WANN WOHIN** freigegeben/publiziert?
 - Dashboard – alle Vorgänge im Überblick
 - Intuitive, formularbasierte Bedienung



Welche Vorteile bringt nun das “IFG-Portal” und was leistet es?

- **SINGLE SIGN ON** via Portalverbund (alternativ Benutzername & Passwort für ausschließlich passive Informationspflicht)
- **Zentrale Übersicht** – **WER** hat **WAS WANN WOHIN** freigegeben/publiziert?
 - Dashboard – alle Vorgänge im Überblick
 - Intuitive, formularbasierte Bedienung
- **AUTOMATISMEN**
 - Publizieren der Metadaten auf data.gv.at
 - Statische Ablage der Informationen gesammelt auf der Gemeindecld/Verwaltungscloud
 - Verlinken der Metadaten mit den eigentlichen Informationen (Daten)
 - Verständigung von Antragsteller*in über die Bereitstellung
 - Ablauf der Bereitstellung (nach Vorgabe, z.B. 3 Monate)



Welche Vorteile bringt das IFG-Portal und was leistet es?

- **SINGLE SIGN ON** via Portalverbund (alternativ Benutzername & Passwort für ausschließlich passive Informationspflicht)
- **Zentrale Übersicht** – **WER** hat **WAS WANN WOHIN** freigegeben/publiziert?
 - Dashboard – alle Vorgänge im Überblick
 - Intuitive, formularbasierte Bedienung
- **AUTOMATISMEN**
 - Publizieren der Metadaten auf data.gv.at
 - Statische Ablage der Informationen gesammelt auf der Gemeindecld/Verwaltungscloud
 - Verlinken der Metadaten mit den eigentlichen Informationen (Daten)
 - Verständigung von Antragsteller*in über die Bereitstellung
 - Ablauf der Bereitstellung (nach Vorgabe, z.B. 3 Monate)
- **BEARBEITUNGSKOMFORT**
 - Vorlagen für sich häufiger wiederholende Veröffentlichungen/Bereitstellungen
 - Entwurf Funktion
 - Erinnerungsfunktion (datumsbasiert – für später zu veröffentlichende/ kontrollierende Inhalte)
 - Löschfunktion (nur Metadaten und Daten, nicht der Eintrag im Portal)



IFG-Formular – Antragsteller*innen-Sicht

Marktgemeinde Magdalensberg
 Görschtal Straße 135
 9064 Magdalensberg
 Tel.: 04224 2213
 E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at
 DVR: 86606



Informationsbegehren gem. IFG

EINSTIEG ANTRAGSDATEN KONTROLLSEITE ABSCHLUSSSEITE

1 ————— 2 3 4

Formular zur Einholung einer Information gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Strukturierte Beantragung von Informationen

Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen I...
Verarbeitung, Dauer der Verspeicherung...
allen datenschutzrechtlichen Belangen I...

Kontakt für Rückfragen

Bitte geben Sie an, in welcher Form Elektronisch (per E-Mail)
allfällige Rückfragen zum Telefonisch
Informationsbegehren gewünscht Postalisch (an die angegebene Anschrift)
sind *

E-Mail-Adresse für Rückfragen Telefonnummer für Rückfragen *

Beschreibung der gewünschten Information

Bitte beschreiben Sie die gewünschte Information so präzise wie möglich, damit Ihrem Informationsbegehren bestmöglich nachgekommen werden kann.

Informationsbegehren *

Die Information wird in folgender Elektronisch (an die angegebene E-Mail-Adresse)
Form gewünscht * Telefonisch (unter der angegebenen Telefonnummer)
 Postalisch (an die angegebene Anschrift)
 Persönlich (Abholung vor Ort zu den Öffnungszeiten)

Bei elektronischer Bereits für Rückfragen angegebene E-Mail-Adresse verwenden
Informationsauskunft * Andere E-Mail-Adresse verwenden

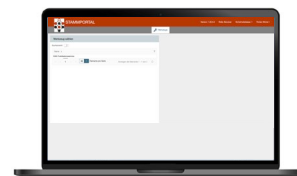
Hinweis **Vielen Dank für Ihre Anfrage. Sie erhalten spätestens binnen 4 Wochen eine Rückmeldung!**

Fragestellungen:

- Konkretisierung, welche Informationen gewünscht werden
- Möglichkeit von Rückfragen
- Form der Übermittlung

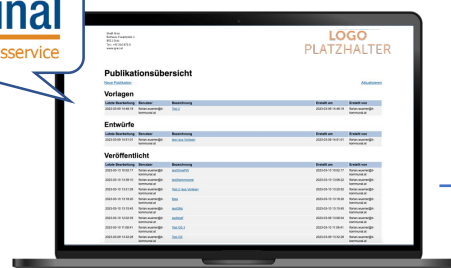


IFG-Portal – Verwaltungs-Sicht



Einstieg Stammportal

Unter „Anwendungen“ finden Sie das IFG-Portal der IT-Kommunal.



Vorlage* erstellen

Vorlage speichern/als neuen Entwurf speichern/löschen

Entwurf erstellen/terminisieren

Entwurf speichern/als Vorlage speichern/veröffentlichen/löschen

Dokument veröffentlichen bzw. bereitstellen

data.gv.at

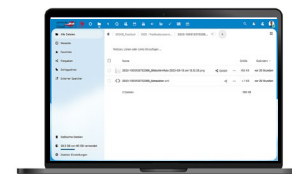
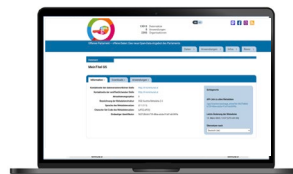
Die Dokumenten-Metadaten werden direkt veröffentlicht unter dem Mandanten des Kunden.

Verwaltungscloud

In der Verwaltungscloud wird das Dokument abgelegt, ein Link generiert und mit den Metadaten mitgeschickt.

Dokument löschen

Die veröffentlichten Daten werden:
 - von der Übersichtseite in die Kategorie „Gelöschte Publikationen“ verschoben und
 - auf data.gv.at (Metadaten) und (derzeit)
 - auf der Gemeindecloud (Dokument) gelöscht



*Diese Vorlagen stehen allen User*innen zur weiteren Verwendung zur Verfügung.



IFG-Portal – Verwaltungs-(Über)Sicht

Übersicht über veröffentlichte Informationen

[Neue Publikation](#) [Aktualisieren](#)

Sortieren nach:

Neueste Bearbeitung zuerst

Älteste Bearbeitung zuerst

Bezeichnung aufsteigend

Bezeichnung absteigend

Zuletzt geändert von aufsteigend

Zuletzt geändert von absteigend

Neueste Publizierung zuerst

Älteste Publizierung zuerst

Erstellt von aufsteigend

Erstellt von absteigend

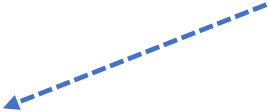
Neuestes Erinnerungsdatum zuerst

Ältestes Erinnerungsdatum zuerst

Publikationstyp aufsteigend

Publikationstyp absteigend

Das zentrale DASHBOARD als Übersicht über alle freigegebenen Informationen



Entwürfe

Letzte Bearbeitung	zuletzt geändert von	Bezeichnung	Erstellt am	Erstellt von	Datum Erinnerung	Publikationstyp
2023-07-07 09:12:31	florian.wuerrerr@it-	Teammeeting Demo	2023-07-07 09:12:31	florian.wuerrerr@it-	2023-07-07	Art. 20 Abs. 5 B-VG

Die Kategorien sind:

- **Entwürfe** von Informationsfreigaben
- **Vorlagen** für wiederkehrende Entwürfe
- Proaktiv **veröffentlichte Informationen**
- Auf Anfrage **bereitgestellte Informationen**
- **Gelöschte Daten**

Vorlagen

Letzte Bearbeitung	zuletzt geändert von	Bezeichnung	Erstellt am	Erstellt von	Datum Erinnerung	Publikationstyp
2023-04-11 13:22:48	florian.wuerrerr@it-	Testpublikation 11.04.23	2023-04-11 13:22:48	florian.wuerrerr@it-		Gemäß Art. 20 B-VG

Auf data.gv.at und Gemeindecloud veröffentlicht

Letzte Bearbeitung	zuletzt geändert von	Bezeichnung	Erstellt am	Erstellt von	Datum Erinnerung	Publikationstyp
2023-10-25 12:03:18	florian.wuerrerr@it-	Testpublikation Datei data.gv.at	2023-10-25 12:03:18	florian.wuerrerr@it-		Bitte auswählen

Nur auf der Gemeindecloud veröffentlicht

Letzte Bearbeitung	zuletzt geändert von	Bezeichnung	Erstellt am	Erstellt von	Datum Erinnerung	Publikationstyp
2024-04-23 10:00:00	florian.wuerrerr@it-kommunal.at	Sachverständigengutachtens Verkehrsbelastung	2024-04-23 10:00:00	florian.wuerrerr@it-kommunal.at		

Gelöscht

Letzte Bearbeitung	zuletzt geändert von	Bezeichnung	Erstellt am	Erstellt von	Datum Erinnerung	Publikationstyp
2024-04-02 09:04:16	florian.wuerrerr@it-kommunal.at	Sachverständigengutachtens Verkehrsbelastung	2024-04-02 09:04:16	florian.wuerrerr@it-kommunal.at		
2024-03-20 13:27:47	florian.wuerrerr@it-kommunal.at	Test>GS	2024-03-20 13:27:47	florian.wuerrerr@it-kommunal.at		
2024-03-20 09:19:43	florian.wuerrerr@it-kommunal.at	Test	2024-03-20 09:19:43	florian.wuerrerr@it-kommunal.at		
2024-03-19 11:21:58	florian.wuerrerr@it-kommunal.at	Test	2024-03-19 11:21:58	florian.wuerrerr@it-kommunal.at		
2024-03-15 11:22:46	florian.wuerrerr@it-	Test	2024-02-09 10:48:40	florian.wuerrerr@it-		



Marktgemeinde Magdalensberg
Görschtal Straße 135
9064 Magdalensberg
Tel.: 04224 2213
E-Mail: magdalensberg@tkn.gde.at
DVR: 86606



IFG-Portal

Publikationstyp

Grundlage der Publikation
Status der Publikation

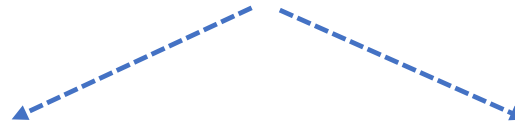
Metadaten

Angaben zum veröffentlichten Datensatz, Dienst oder Dokument

Eindeutiger Identifikator
Datum (YYYY-MM-DD) *
Titel *
Beschreibung *
Kategorie * Arbeit
 Bevölkerung
 Bildung und Forschung
 Geographie und Planung
 Gesellschaft und Soziales
 Gesundheit
 Landwirtschaft, Fischerei, Wald und Lebensmittel
 Wirtschaft und Finanzen
 Bildung, Kultur und Sport
 Energie
 Umwelt
 Regierung und öffentliche Verwaltung
 Internationale Themen
 Justiz, Gesetz und öffentliche Sicherheit
 Regionen und Städte
 Bevölkerung und Gesellschaft
Schlagworte *
Link auf Datensatz oder Link
Lizenz *
Lizenz Zitat
Link zur Lizenz
Sprache des Datensatzes, Dienstes oder Dokuments *

IFG-Portal – Verwaltungs-Sicht

Data.gv.at – Metadaten-Erfassung



Angaben zur datenverantwortlichen Stelle und zur veröffentlichenden Stelle

Datenverantwortliche Stelle
Datenverantwortliche Stelle - E-Mailkontakt
Kontaktseite der datenverantwortlichen Stelle
Veröffentlichende Stelle
Veröffentlichende Stelle - E-Mailkontakt
Kontaktseite der veröffentlichenden Stelle

Datenquelle (Datensatz, Dienst oder Dokument)

Datenquelle Keine ausgewählt

Erinnerung

Termin - Erinnerung (TT.MM.JJJJ)

Administration

Gewünschte Aktion
 Als Vorlage speichern
 Als Entwurf speichern
 Auf data.gv.at und Gemeindecoud veröffentlichen
 Nur auf der Gemeindecoud veröffentlichen

Auswahlmöglichkeiten:

- Als Vorlage speichern
- Als Entwurf speichern
- Proaktiv veröffentlichen
- Information auf Anfrage bereitstellen



IFG-Portal – Interessent*innen-Sicht

The screenshot shows the IFG-Portal interface. At the top left is the logo for data.gv.at, a colorful circular graphic. To its right, statistics are displayed: 15890 Datensätze, 1441 Anwendungen, and 2398 Organisationen. Further right are social media icons for YouTube, Facebook, LinkedIn, Instagram, and RSS. A language selector shows 'de' and 'en'. Below this is a blue navigation bar with the text 'Datensätze des SARI-Dashboards jetzt auch als offene Daten verfügbar' and menu items for 'Daten', 'Anwendungen', 'Infos', and 'News'. A search bar contains the text 'Suche' and 'Suchbegriff', with a 'erweiterte Suche' button. Below the search bar, it indicates '17652 Treffer'. On the left, there are two dropdown menus: 'Katalog' with 'test.data.gv.at (17652)' and 'Vorauswahl' with 'OpenDocument (7154)', 'kein OpenDocument (10498)', 'HighValueDataset (0)', and 'Restand lt. IWG (0)'. The main content area shows a filter bar with 'Alle', 'Daten (15890)', 'Anwendungen (1441)', 'News (277)', and 'Informationen (44)'. Below this, there are sorting and results per page options. The first search result is a dataset titled 'Sachverständigengutachtens Verkehrsbelastung GS' by IT-Kommunal GmbH, dated 28.05.2024.

Darstellung auf data.gv.at



IFG-Portal – Interessent*innen-Sicht

The screenshot displays the IFG-Portal interface. At the top, there is a navigation bar with the data.gv.at logo, statistics (15890 Datensätze, 1441 Anwendungen, 2398 Organisationen), language selection (de/en), and social media icons. Below this, a search bar shows 'Suche' and 'Sucht', with '17652 Treffer' listed. A sidebar on the left contains a 'Katalog' dropdown with 'test.data.gv.at (17652)' and a 'Vorauswahl' dropdown with 'OpenDocument (7154)', 'kein OpenDocument (10498)', 'HighValueDataset (0)', and 'Bestand lt. IWG (0)'. The main content area shows a dataset titled 'Sachverständigengutachtens Verkehrsbelastung GS'. Below the title are tabs for 'Information', 'Downloads', and 'Anwendungen'. The 'Information' tab is active, displaying a table with the following data:

Datenverantwortliche Stelle	IT-Kommunal GmbH
Veröffentlichende Stelle	IT-Kommunal GmbH
Eindeutiger Identifikator	b126fc62-671b-4512-81d6-a1cda8c1def7
Menschenlesbare URL	https://test.data.gv.at/katalog/de/dataset/ee366aeb-c7f2-4b16-9a52-ffb38258cdd3

Additional information on the right side includes:

- Veröffentlichende Stelle:** IT-Kommunal GmbH
- API-Link zu allen Metadaten:** /api/3/action/package_show?id=b126fc62-671b-4512-81d6-a1cda8c1def7
- RSS-Feeds für IT-Kommunal GmbH:** geänderte Datensätze
- Letzte Änderung der Metadaten:** 28. Mai 2024, 09:39 (UTC+02:00)
- Übersetzen nach:** Deutsch (de)

Darstellung auf data.gv.at



IFG-Portal – Interessent*innen-Sicht

The image displays a multi-layered screenshot of the IFG-Portal interface. At the top right, a callout box labeled "Darstellung auf data.gv.at" points to the top navigation bar. The interface includes a search bar with "Suche" and "Suchb" text, a search results count of "17652 Treffer", and a "Katalog" dropdown menu listing items like "test.data.gv.at (17652)", "OpenDocument (7154)", "kein OpenDocument (10498)", "HighValueDataset (0)", and "Bestand lt_IW/G (0)".

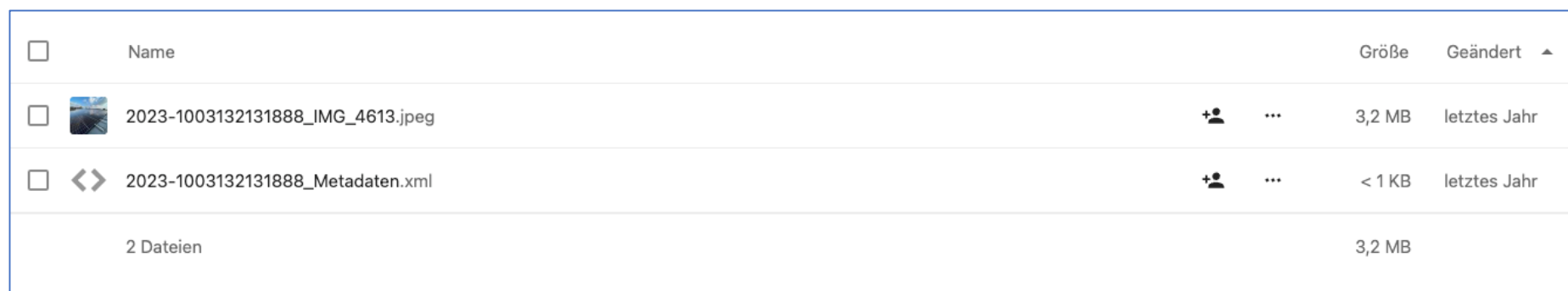
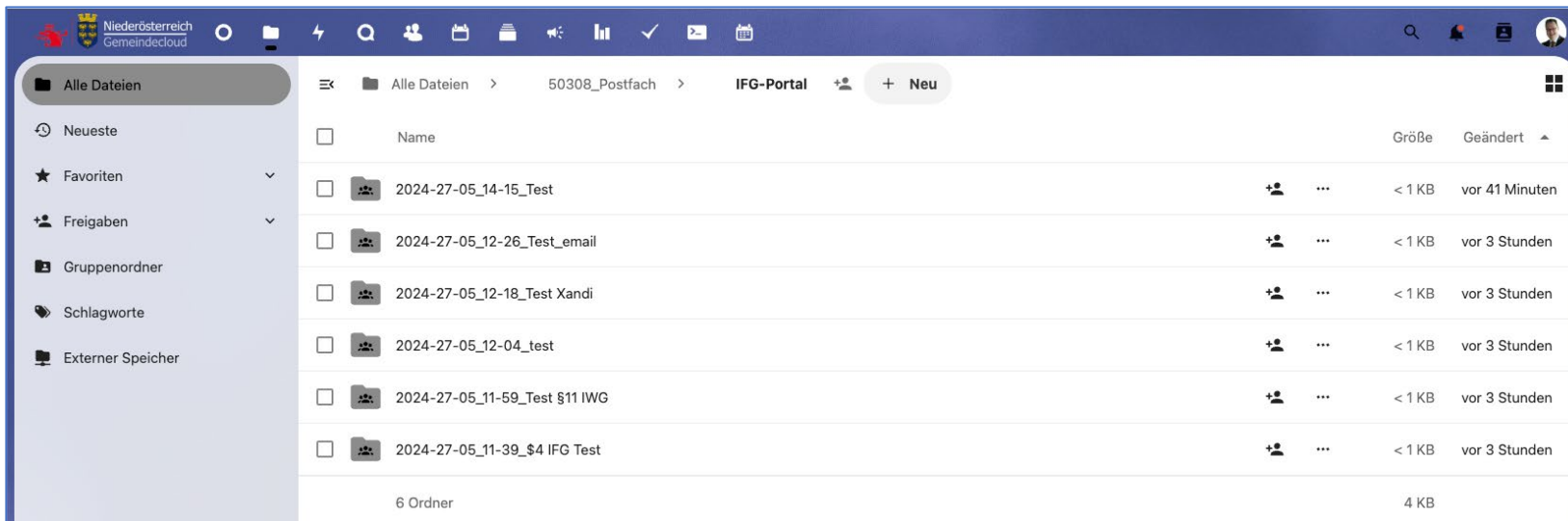
The main content area shows a dataset titled "Sachverständigengutachtens Verkehrsbelastung GS". The top of this section features a blue header with the "data.gv.at" logo, statistics (15890 Datensätze, 1441 Anwendungen, 2398 Organisationen), and social media icons. Below the header, a blue bar states "Datensätze des SARI-Dashboards jetzt auch als offene Daten verfügbar".

The dataset details are organized into tabs: "Information >", "Downloads", and "Anwendungen >". Under "Downloads", there are two entries: "Metadaten" (with a sub-link "Details") and "SV-Gutachten SCHMÄH - Luftgüte Innenstadt 2023" (with a sub-link "Details"). Each entry has a "Herunterladen" button. To the right, a sidebar contains metadata: "Veröffentlichende Stelle: IT-Kommunal.GmbH", "API-Link zu allen Metadaten" (with a long URL), "RSS-Feeds für IT-Kommunal.GmbH" (with a link for "geänderte Datensätze"), "Letzte Änderung der Metadaten" (28. Mai 2024, 09:39 (UTC+02:00)), and a "Übersetzen nach" dropdown menu set to "Deutsch (de)".



IFG-Portal – Interessent*innen & Antragsteller*innen-Sicht

Darstellung auf der Gemeindecloud/Verwaltungscloud*



* Städten und Gemeinden steht die „Gemeindecloud“ als zentraler Cloudspeicher für die Bereitstellung von Informationen zur Verfügung. Alle anderen Einrichtungen nutzen die technisch identische „Verwaltungscloud“.



IFG-Portal -> Nutzungsentgelt

Preise

Service-Nutzungsentgelt

Ersteinrichtung (einmalig) (beinhaltet Setup, Handbuch, Nutzungs-Webinar)	295,00 €
Nutzungsentgelt (jährlich) (unabhängig von der Anzahl an Nutzer*innen)	180,00 €
+ Cloud-Speicherplatz (monatlich)* Mindestkontingent 5 GB* - siehe Gemeindecld-Tarif	18,00 €

*Besteht bereits ein Gemeindecld Konto, ist kein weiteres notwendig.

Betriebskostenbeitrag für einen IFG-Portal-Mandanten*

(* mehrere Mandanten, z.B. pro Abteilung, möglich)

Verrechnung nur nach Aufwand = Datenverbrauch

Folgende **Cloud-Speicherpakete** stehen zur Verfügung:

Speicherplatz	Nutzungsentgelt (monatlich)
5 GB	18,00 €
10 GB	33,00 €
15 GB	48,00 €
20 GB	61,00 €
50 GB	142,00 €
100 GB	273,00 €
250 GB	574,00 €
500 GB	940,00 €

Jedes Speicherpaket beinhaltet eine laufende Sicherung aller Daten auf weitere externe Speichermedien.

UNSER BEITRAG zu Ihrem Erfolg:

Das IFG-Portal ist **SOFORT** bestell- & nützlich, die Verrechnung des Nutzungsentgelts erfolgt aber erst ab **2. Halbjahr 2025 !!**



Ihr Weg zum IFG-Portal

BESTELLUNG ① Bestellungen erfolgen direkt via [Online-Formular](#) ➤ Kunde

ANLAGE AUF DATA.GV.AT ② Anlage der Organisation auf data.gv.at* ➤ Kunde & ➤ IT-Kommunal
und Übermittlung der Daten an IT-Kommunal ➤ Kunde

KONFIGURATION ③ Konfiguration des Services pro Organisation (mit Anbindung data.gv.at) und
Integration in den Portalverbund ➤ IT-Kommunal

UNTERSTÜTZENDE MASSNAHMEN ④ Admin- und Anwender*innen-Leitfaden ➤ IT-Kommunal
Laufende Trainings-Webinare ([buchbar über die IT-K- Website](#))

*Falls noch nicht erfolgt.



Mögliche nächste Schritte – unsere Vision

1 “IFG-Detector”

Sammeln eines Informationspools (Leitfäden, Abhandlungen, Checklisten etc.) zu den „Informationen von allgemeinem Interesse“,

Dient als Datenbasis für eine KI-gestützte Anwendung zur Überprüfung von Dokumenten auf „allgemeines Interesse“



Mögliche nächste Schritte – unsere Vision

1 “IFG-Detector”

Sammeln eines Informationspools (Leitfäden, Abhandlungen, Checklisten etc.) zu den „Informationen von allgemeinem Interesse“,

Dient als Datenbasis für eine KI-gestützte Anwendung zur Überprüfung von Dokumenten auf „allgemeines Interesse“

2 “IFG-Inspector”

Auswerten von Dokumenten auf schützenswerte Teile (z.B. Erkennen datenschutzrechtl. relevanter Inhaltsteile) und ggf. Exkludieren dieser Dokumententeile



Mögliche nächste Schritte – unsere Vision

- 1 “IFG-Detector”**

Sammeln eines Informationspools (Leitfäden, Abhandlungen, Checklisten etc.) zu den „Informationen von allgemeinem Interesse“,

Dient als Datenbasis für eine KI-gestützte Anwendung zur Überprüfung von Dokumenten auf „allgemeines Interesse“
- 2 “IFG-Inspector”**

Auswerten von Dokumenten auf schützenswerte Teile (z.B. Erkennen datenschutzrechtl. relevanter Inhaltsteile) und ggf. Exkludieren dieser Dokumententeile
- 3 “IFG-Selector”**

Erkennen personenbezogener Daten und solcher, die Rückschlüsse zulassen, und automatisches Schwärzen



Mögliche nächste Schritte – unsere Vision

- 1 “IFG-Detector”** Sammeln eines Informationspools (Leitfäden, Abhandlungen, Checklisten etc.) zu den „Informationen von allgemeinem Interesse“,
Dient als Datenbasis für eine KI-gestützte Anwendung zur Überprüfung von Dokumenten auf „allgemeines Interesse“
- 2 “IFG-Inspector”** Auswerten von Dokumenten auf schützenswerte Teile (z.B. Erkennen datenschutzrechtl. relevanter Inhaltsteile) und ggf. Exkludieren dieser Dokumententeile
- 3 “IFG-Selector”** Erkennen personenbezogener Daten und solcher, die Rückschlüsse zulassen, und automatisches Schwärzen
- 4 “IFG-Processor”** Durchgängige Abbildung des EGVG-Verfahrens – vom Antrag auf Information über die Ablehnung, den Bescheid – inkl. Vorlagen etc.



▷ Warum?

▷ Was?

▷ Wie?

ID-A & **ID Austria Authentifizierung & Registeranbindung**

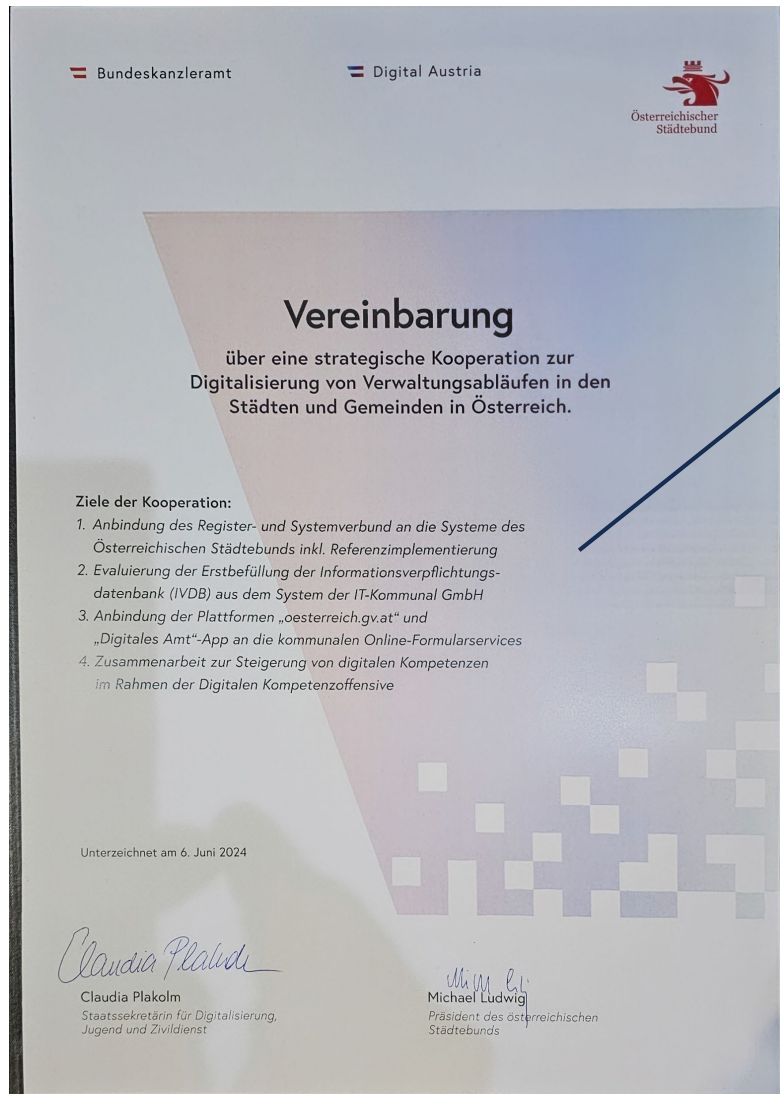


Wir haben den politischen Auftrag ...

STS Plakolm und Städtebund-Präsident Bgm. Ludwig unterfertigen eine Kooperationsvereinbarung zwischen BKA und ÖStB zu Digitalisierungsmaßnahmen!



... die Schnittstelle zu den Verwaltungskund*innen auszubauen!



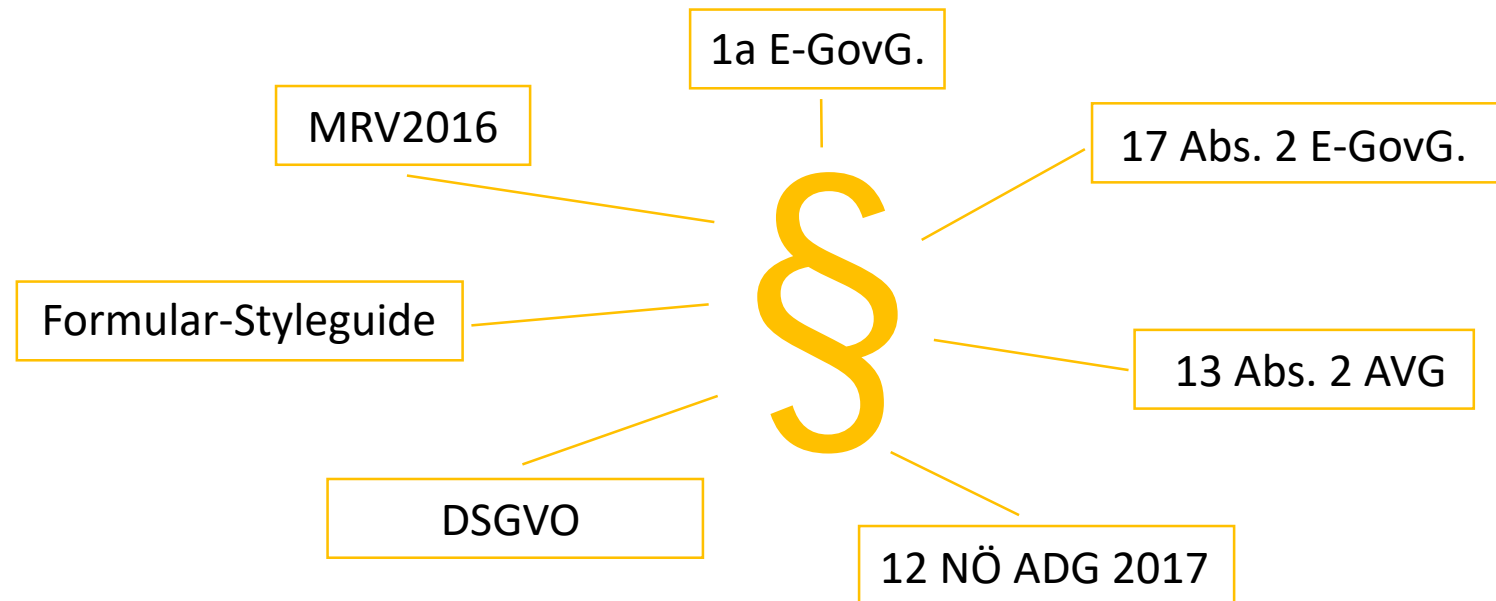
Ziele der Kooperation:

1. Anbindung des Register- und Systemverbund an die Systeme des Österreichischen Städtebunds inkl. Referenzimplementierung
2. Evaluierung der Erstbefüllung der Informationsverpflichtungsdatenbank (IVDB) aus dem System der IT-Kommunal GmbH
3. Anbindung der Plattformen „oesterreich.gv.at“ und „Digitales Amt“-App an die kommunalen Online-Formularservices
4. Zusammenarbeit zur Steigerung von digitalen Kompetenzen im Rahmen der Digitalen Kompetenzoffensive



Warum dieser Fokus auf Online-Formulare?

- ...weil aufgrund der Gesetzeslage eigentlich JEDE Gemeinde jetzt schon über E-Government-konforme Online-Formulare verfügen müsste
- ...weil es nach wie vor die beste Form einer strukturierten Einbringung („Anbringen“) darstellt
- ... weil das Online-Formular eine gute technische Ausgangsbasis für zukünftige innovative Antragsform darstellt
- ...weil wir mit rd. 70.000 Online-Formularen über ein enormes Nutzenpotential verfügen















Signatur-Einbindung

- Pre-Authentication
 - mit ID-Austria
 - mit notifizierter europäischer E-ID (geplant – Phase 2)
 - Pro Gemeinde muss ein „Service Provider“ registriert werden
 - Erfolgt durch ITK im Auftrag der Gemeinde beim BRZ
 - Mit ID-Austria kommen deutlich mehr Attribute als mit früherer Handysignatur mit
 - Vorbefüllung von Formularfeldern mit ausgewählten Attributen
 - Voraussetzung für RSV (dadeX)-Abfrage zur Person
- Signatur (= unterzeichnen) von Anträgen
 - wie bisher mit der Handysignatur



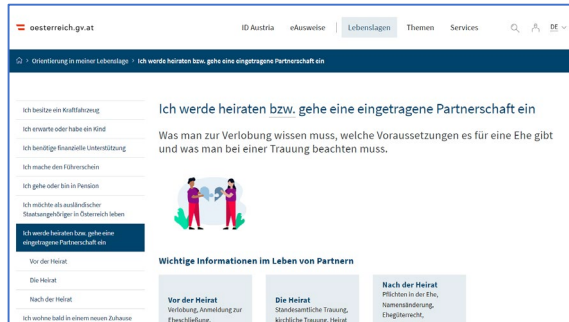
RSV (dadeX)-Anbindung - Eckpunkte

- Pre-Authentication mit ID-Austria notwendig
- Kompletter Umbau des herkömmlichen Formulardialogs notwendig
- POC gemeinsam mit BKA und BRZ im Laufen
 - § 90 StVO-Formular mit UR-Anbindung -> Ende Juni 2024
 - alle weiteren StVO-Formulare (11 Stück) -> Sommer 2024
- Gesamte FS Österreich (94 Formulare -> § 1a E-GovG.) -> Q4/2024
- 1 dadeX-Abfrage = 1 exchange
 - ggf. mehrere exchanges pro Formular
 - Für jede Gemeinde eigene exchanges für die selbe Abfrage notwendig
 - 70.000 Formulare, 1-2 Exchanges/Formular = 105.000 ex!!
 - Lösungsansatz: 1 zentraler exchange, Participant ID der Gemeinde wird gesondert mitgegeben

-  01_82Abs1 (Benuetzung_Strasse_verkehrsfremde_Zwecke).xlsx
-  02_90_Arbeiten_auf_oder_neben_der_Stra_e_BundesLandesstra_en.xlsx
-  03_90_Arbeiten_auf_oder_neben_der_Stra_e_Gemeindestra_en.xlsx
-  04_Ausnahme_24Abs3f (LKW_Halte_Parkverbot_Ausnahme).xlsx
-  05_84 (Werbungen_Ankuendigungen).xlsx
-  06_82Abs2 (KFZ_Abstellen ohne Kennzeichen).xlsx
-  07_STVO_Ausnahme_45Abs4 (Kurzparkzone_Bewohner).xlsx
-  08_STVO_Anregung.xlsx
-  09_STVO_Ausnahmen_45 (allgemein).xlsx
-  10_STVO_Ausnahmen_43Abs1 (Errichtung_Ladezone).xlsx
-  11_STVO_Ausnahme_45Abs2 (persoenl. od ws Interesse).xlsx
-  12_HELP_KPZ_Ausnahme_Elektrofahzeug.xlsx



Wo findet man zukünftig die kommunalen Online-Formulare?

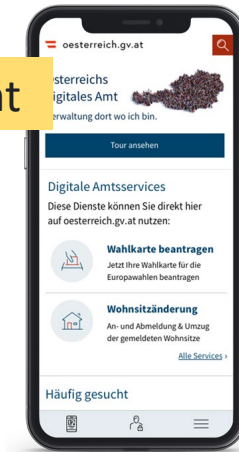


Suchmaschine



Omnipräsent und leicht auffindbar

Digitales Amt

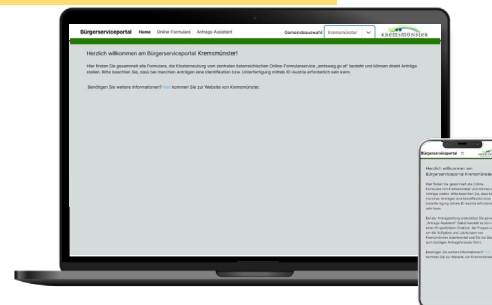


Gemeinde Info App



Gemeinde-Website

Bürgerserviceportal



cities App



▷ Warum?

▷ Was?

▷ Wie?

DKO

Digitale Kompetenzoffensive



Kommunale Betroffenheit

- **Digital-Dolmetscher*innen**
 - *Aussendung durch BKA, Städtebund, Gemeindebund im April*
 - *Erinnerungsschreiben folgte im Juni*
 - *Nominierung ist eine von zwei Voraussetzungen für Zweckzuschuss aus dem 120-Mio.-Digitalisierungs-Gemeindepaket des Bundes*



Kommunale Betroffenheit

- **Digital-Dolmetscher*innen**
 - *Aussendung durch BKA, Städtebund, Gemeindebund im April*
 - *Erinnerungsschreiben folgte im Juni*
 - *Nominierung ist eine von zwei Voraussetzungen für Zweckzuschuss aus dem 120-Mio.-Digitalisierungs-Gemeindepaket des Bundes*
- **4.500 „Digital Überall“-Workshops vor Ort in den Städten und Gemeinden**
 - *Programm zur Vermittlung von digitalem Grund- und Anwendungswissen*
 - *Kommunen können seit 19.06.2024 Kurse buchen. Vorgesehen sind rd. 3 Kurse pro Gemeinde (wird wohl größenabhängig skalieren müssen)*
 - *Kurse sind kostenlos (für Gemeinden, für Teilnehmer*innen)*



Kommunale Betroffenheit

- **Digital-Dolmetscher*innen**
 - *Aussendung durch BKA, Städtebund, Gemeindebund im April*
 - *Erinnerungsschreiben im Juni*
 - *Nominierung ist eine von zwei Voraussetzungen für Zweckzuschuss aus dem 120-Mio.-Digitalisierungs-Gemeindepaket des Bundes*
- **4.500 „Digital Überall“-Workshops vor Ort in den Städten und Gemeinden**
 - *Programm zur Vermittlung von digitalem Grund- und Anwendungswissen*
 - *Kommunen können bereits (seit 19.06.) Kurse buchen. Vorgesehen sind rd. 3 Kurse pro Gemeinde (wird wohl größenabhängig skalieren müssen)*
 - *Kurse sind kostenlos (für Gemeinden, für Teilnehmer*innen)*
- **Aufbauprogramm „Digital überall plus“ – Träger sind Bildungseinrichtungen**



Ihr Ansprechpartner



Dr. Ronald Sallmann
CDO Österreichischer Städtebund
CEO IT-Kommunal

M.: +43 676 8484 2424 0

E.: ronald.sallmann@it-kommunal.at
ronald.sallmann@staedtebund.gv.at

Web: www.it-kommunal.at
www.staedtebund.gv.at

